

# Goldaktien geben leicht nach

10.09.2025 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 3.636 auf 3.626 \$/oz nach. Heute Morgen kann der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong zulegen und notiert aktuell mit 3.642 \$/oz um 13 \$/oz unter dem Vortagniveau. Die Goldminenaktien geben leicht nach.

## Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Propaganda für die Aufrüstung Deutschlands startet. Handelsblatt: "Immer mehr Menschen melden sich für die Freiwilligenarmee". "Als ich das erste Mal eine Waffe in der Hand hatte, war das ein komisches Gefühl. Dass da jetzt etwas in der Hand liegt, was tötet. Julia G., gelernte Speditionskauffrau".

Der (vorläufige?) detaillierte Plan für den Aufrüstung der zivilen und militärischen Strukturen bis zum Kriegseintritt der Nato ist im Grünbuch ZMZ 4.0 beschrieben: "Ende Mai 2030 Aufmarsch der NATO mit etwa 60.000 Soldaten beginnt" (Seite 27), Quelle: [https://zoes-bund.de/wp-content/uploads/2025/03/250306\\_Gruenbuch\\_ZMZ\\_digital.pdf](https://zoes-bund.de/wp-content/uploads/2025/03/250306_Gruenbuch_ZMZ_digital.pdf).

## Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis verbessert sich der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar auf ein neues Allzeithoch (aktueller Preis 99.990 Euro/kg, Vortag 99.697 Euro/kg). Nach der Ankündigung der Zentralbanken, die Geldpolitik wieder zu lockern und der Entscheidung am 18.03.25, Deutschland mit etwa 1.700 Mrd Euro zusätzlich zu verschulden, haben wir unser Goldpreisziel auf 2.800 bis 3.000 \$/oz angehoben.

Die Goldkäufe der BRICS-Staaten und mutmaßlich der US-Behörden überlagern derzeit unser Goldpreisziel, sind aber nicht zu kalkulieren. Wir werden diese Zentralbankkäufe erst in unserem Goldpreisziel berücksichtigen, wenn es sich bestätigt, dass sie nachhaltig sind. Wir empfehlen im aktuellen geldpolitischen und politischen Umfeld voll in Gold, Silber, Platin und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt nach (aktueller Preis 40,97 \$/oz, Vortag 41,36 \$/oz). Platin verliert (aktueller Preis 1.381 \$/oz, Vortag 1.398 \$/oz). Palladium notiert unverändert (aktueller Preis 1.148 \$/oz, Vortag 1.148 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich seitwärts. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 67,12 \$/barrel, Vortag 66,45 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich etwas leichter. Der Xau-Index verliert 1,2% oder 3,1 auf 262,8 Punkte. Bei den Standardwerten gibt Royal Gold 0,8% nach. Endeavour Mining befestigen sich 1,0% und Barrick 0,9%. Bei den kleineren Werten fallen Gold Resource 8,0%, Orezone 5,5% und Orla 4,7%. New Found können 7,7% und First Mining 4,2% zulegen. Bei den Silberwerten fallen Minaurum 8,6%, Impact 6,0% und Americas Silver 5,3%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel schwach. Bei den Platinwerten fallen Sibanye 5,3%, Impala 4,2% und Valterra 3,9%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen leichter. Bei den Produzenten fallen Alkane 6,5%, Pantoro 6,3% und Ora Banda 6,1%. Rand können 6,9%, Tribune 5,4% und Genesis 3,0% zulegen. Bei den

Explorationswerten gibt West Wits 6,0% nach. S2 zieht 10,0% an. Bei den Metallwerten brechen Iluka 14,2% und Independence Group 14,0% ein.

### Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 1,4% auf 358,91 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Rand (+6,9%), Tribune (+5,4%) und Genesis (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Orezone (-5,5%), Image (-5,1%) und Orla (-4,7%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.08.25 gewinnt der Fonds 16,3% auf 323,96 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 53,5%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 47,2%. Das Fondsvolumen erhöht sich von 156,1 auf 175,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,6%
- Gewinn im Jahr 2025: 53,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,7% auf 83,18 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Tribune (+5,4%) und Genesis (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Minaurum (-8,6%), Alkane (-6,5%) und Impact (-6,0%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.08.25 verbessert sich der Fonds um 16,4% auf 76,03 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 59,0%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 30,3%. Das Fondsvolumen erhöht sich von 196,4 auf 232,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 21,8%
- Gewinn im Jahr 2025: 59,0%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,6% auf 64,78 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Benz (+11,8%), Odyssey (+3,5%) und Genesis (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Pilbara (-17,3%), Mineral Resources (-6,3%) und Development Global (-4,6%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.08.25 verbessert sich der Fonds um 21,0% auf 60,32 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 41,6%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 19,5%. Das Fondsvolumen erhöht sich von 8,8 auf 10,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 5,1%

- Gewinn im Jahr 2025: 41,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH  
[www.stabilitas-fonds.de](http://www.stabilitas-fonds.de)



*Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemittel dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemittel wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.*

*Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.*

*Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft ([www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com)) einsehbar.  
<https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>*

*Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.*

*Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER ÖSTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.*

*Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.*

*Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomangementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.*

*Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/670818-Goldaktien-geben-leicht-nach.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).